

Legislaturperiode 2016 - 2021
Protokoll Nr. 15
Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schmitten
am 30. Mai 2018
im OT Arnoldshain, Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.32 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

1. Anwesende Mitglieder der Gemeindevertretung

	Thomas Busch	FWG
	Bernhard Eschweiler	FWG
	Oswin Herr	FWG
	Christel Kinkel	FWG
Als Vorsitzender	Volker Lehwalder	FWG
	Rainer Löw	FWG
	Dr. Wolfgang Pitzner	FWG
	Michaela Trunk	FWG
	Karl-Heinz Bös	CDU
	Hans Kilb	CDU
	Denis Knappich	CDU
	Udo Wagner	CDU
	Jörg Diergarten	b-now
	Prof. Dr. Michael Dusemond	b-now
	Annett Fomin-Fischer	b-now
	Matthias Gutsche	b-now
	Christian Schreiter	b-now
	Ilona Fritsch-Strauß	Grüne
	Dr. Frank von der Ohe	Grüne
	Siegfried Diehl	UBB
	Stefan Ochs	UBB
	Petra Gastine	SPD
	Roland Wilfing	SPD
	Dr. Uwe Ewerdwalbesloh	FDP
	Dr. Werner Templin	fraktionslos
Als entschuldigt fehlen	Michail Vankov	FWG
	Simon Goik	CDU
	Julia Krügers	CDU
	Tim Ehrentreich	Grüne
	Peter Bös	UBB
	Julian Müller-Braun	FDP

3. Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Erster Beigeordneter Hartmut Müller
Beigeordneter Bodo Maxeiner

4. Von der Verwaltung:

VA André Sommer
Schriftführer
VA Monika Deusinger
VA Marion Dietrich
VA Michael Heuser

Der Vorsitzende Volker Lehwalder eröffnet um 19:32 Uhr die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schmitten in der Legislaturperiode 2016 - 2021, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Plenums fest. Einwendungen gegen die heutige Tagesordnung werden nicht erhoben.

GV Christian Schreiter beantragt für die b-now Fraktion die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in der Reihenfolge zu tauschen.

Dieser Antrag wird bei

9	Ja - Stimmen
13	Nein - Stimmen
2	Stimmenthaltungen

abgelehnt.

Der Vorsitzende fährt sodann mit der Tagesordnung fort.

1.1 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende gibt den Termin für die Bürgerversammlung am 18.06.2018 im Dorfgemeinschaftshaus Arnoldshain bekannt. Weiter begrüßt er die beiden Nachrücker für die Gemeindevertretung Siegfried Diehl (UBB) sowie Denis Knappich (CDU) und dankt Walter Liewald (UBB) sowie Roland Nöll (CDU) für Ihr ehrenamtliches Engagement und die gute Zusammenarbeit.

TOP 1.2 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Folgende Mitteilungen des Gemeindevorstandes sind als Tischvorlage verteilt worden und dem Protokoll als **Anlage Nr. 1** beigefügt:

1.2.1 Baumaßnahme Altkönigstraße/Weilbergstraße, OR

Y:\SITZGVE 16 - 21\Protokolle GVE\Protokoll_Nr 015_vom_30_05_2018.doc

- 1.2.2 Sanierung Treppe zwischen Schöne Aussicht/Taunusstraße AR
- 1.2.3 Quellsammelschacht Niederreifenberg/Oberreifenberg
- 1.2.4 Sanierung Brunhildestraße/Schmittener Straße L 3025
- 1.2.5 Sanierung Außenduschen Freibad Schmitten
- 1.2.6 Straßenbeleuchtung
- 1.2.7 Straßenreparaturarbeiten
- 1.2.8 Einkommensteueranteile 1. Quartal
- 1.2.9 Abschluss Konjunkturprogramm
- 1.2.10 Sachstand Kindergarten

TOP 1.3 Mitteilungen zu schriftlich vorliegenden Anfragen

Schriftliche Anfragen zur heutigen Sitzung liegen nicht vor.

TOP 1.4 Mitteilungen der Ausschüsse und Verbände

1.4.1 Bau-, Planungs-, Verkehr und Umweltausschuss

Hans Kilb berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt über die Ausschussarbeit in der Sitzung am 14.05.2018.

1.4.2 Haupt- und Finanzausschuss

Bernhard Eschweiler berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Ausschussarbeit in der Sitzung am 15.05.2018

1.4.3 Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales, Gewerbe, Tourismus, Kultur, Sport und Freizeit

Der Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales, Gewerbe, Tourismus, Kultur, Sport und Freizeit hat zwischenzeitlich nicht getagt.

1.5.1 Mitteilungen aus den Verbänden

Es liegen keine Mitteilungen aus den Verbänden vor.

TO-Punkt 2: Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen beim Landgericht und Amtsgericht Frankfurt für die Geschäftsjahre 2019 - 2023

Die Gemeindevertretung beschließt die dem Original der Niederschrift beigefügte Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja - Stimmen

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schmitten beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Talweg, Tannenwaldstraße, Fuchstanzstraße, Siegfriedstraße, Dillenbergsstraße“ im Ortsteil Oberreifenberg für den in der nachfolgenden Übersichtskarte abgegrenzten Geltungsbereich.
2. Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbaufläche geschaffen werden, um eine Nachverdichtung im Bestand vorzubereiten.
3. Der rechtskräftige Bebauungsplan (1999) weist derzeit im Bereich ein Allgemeines Wohngebiet aus. Mit der Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes soll hier eine weitere Wohnbebauung entstehen. Zur Ausweisung gelangt weiterhin ein Allgemeines Wohngebiet im Sinne § 4 BauNVO.
Die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes werden hierzu übernommen.
4. Die Änderung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB.
5. Die Beteiligungsverfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sind einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

24	Ja - Stimmen
0	Nein - Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Damit besteht Einstimmigkeit zu TOP 4.

TO-Punkt 5: Bauleitplanung der Gemeinde Schmitten, Ortsteil Arnoldshain, Bebauungsplan „Galgenfeld“, 1. Änderung; Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 9 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 81 Hess. Bauordnung (HBO)

Redebeiträge: Keine

1. Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahmen der Gemeinde Schmitten beschlossen.

2. Der im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellte Bebauungsplan wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 5 HGO und § 81 HBO als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.
3. Der Bebauungsplan wird gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft gesetzt.

Abstimmungsergebnis:

20	Ja - Stimmen
1	Nein - Stimme
0	Stimmenthaltungen

Redaktionelle Anmerkung:

Prof. Dr. Michael Dusemond, Ilona Fritsch-Strauß und Rainer Löw haben an der Beratung und Beschlussfassung zu den Tagesordnungspunkt 5. wegen Befangenheit gemäß § 25 der Hessischen Gemeindeordnung nicht teilgenommen.

TO-Punkt 6: Bauleitplanung der Gemeinde Schmitten, Ortsteil Niederreifenberg, Bebauungsplan „Haidgesweg 22a“; Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

Redebeiträge: Keine

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schmitten beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Haidgesweg 22a“ im Ortsteil Niederreifenberg für den in der nachfolgenden Übersichtskarte abgegrenzten Geltungsbereich.
2. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbaufläche geschaffen werden, um eine Nachverdichtung im Bestand vorzubereiten.
3. Zur Ausweisung gelangt ein Mischgebiet im Sinne § 6 BauNVO.
4. Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB.
5. Die Beteiligungsverfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sind einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja - Stimmen

Gemeinde Schmitten"

Berichterstatter für die antragstellenden Fraktionen: Rainer Löw

Redebeiträge: Christian Schreiter,

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das bestehende Friedhofskonzept unter Berücksichtigung der genannten Vorschläge zu modifizieren, die Kosten dafür separat zu ermitteln und anschließend der Gemeindevertretung zur Beratung vorzulegen.

Weiter wird der Gemeindevorstand beauftragt eine Übersicht zu erstellen aus der die derzeitige und prognostizierte Auslastung der Friedhöfe hervorgeht.

Abstimmungsergebnis:	24	Ja - Stimmen
	0	Nein - Stimmen
	1	Stimmenthaltung

TO-Punkt 10: Antrag des GV Dr. Werner Templin betr. „Änderung der Hauptsatzung“

Berichterstatter: Antragsteller und GV Dr. Werner Templin

Redebeiträge: Roland Wilfing, Rainer Löw, Dr. Werner Templin, Karl-Heinz Bös, Dr. Uwe Ewerdwalbesloh, Christian Schreiter

Dieser Antrag wird bei

8	Ja - Stimmen
17	Nein - Stimmen
0	Stimmenthaltungen

abgelehnt.

TO-Punkt 11: Antrag des GV Dr. Werner Templin betr. „Bestimmung von zwei Neubaugebieten in Schmitten“

Berichterstatter: Antragsteller und GV Dr. Werner Templin

Redebeiträge: Siegfried Diehl, Karl-Heinz Bös, Dr. Uwe Ewerdwalbesloh

Karl-Heinz Bös beantragt für die Fraktionen von FWG und CDU den Antrag zu TOP 11 in den Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt, unter Heranziehung eines Planungsbüros zu verweisen.

Diesem Antrag wird bei

21	Ja - Stimmen
0	Nein - Stimmen

4 Stimmhaltung

zugestimmt.

TO-Punkt 12: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von FWG und CDU betr. „Kindergärten“

Berichterstatter für die antragstellenden Fraktionen: Bernhard Eschweiler
Redebeiträge: Annett Fomin-Fischer, Karl-Heinz Bös, Dr. Uwe Ewerdwalbesloh, Ilona Fritsch-Strauß

GV Bernhard Eschweiler stellt folgenden Ergänzungsantrag zum gemeinsamen Antrag von FWG und CDU:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine Gebührenkalkulation für die Kindergärten vorzubereiten und den Ausschüssen vorzulegen.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, gemeinsam mit dem Architekturbüro Brand aus Mühlheim, eine neue Kostenschätzung für den U3-Ausbau in der Einrichtung der katholischen Kirche in Niederreifenberg unter Berücksichtigung der erweiterten Räumlichkeiten sowie den Auflagen des Bistums Limburg und einen Zeitplan für die Umsetzung zu erstellen. Diese Einschätzung ist bis zu den nächsten Sitzungen der Ausschüsse vorzulegen. Anhand der Kosteneinschätzung und dem Zeitplan ist zu entscheiden, ob an dem U3-Ausbau in Niederreifenberg festzuhalten ist oder ob Alternativen bzw. Zwischenlösungen gefunden werden müssen.

GV Annett Fomin-Fischer stellt für die b-now-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, die Planungen für eine Interimslösung für die Einrichtung von 24 Krippenplätzen am Standort Brombach aufzunehmen z.B. durch Containerlösung und ein Umsetzungskonzept inkl. Kostenschätzung kurzfristig der Gemeindevertretung vorzulegen.

Es wird zunächst über den Änderungsantrag der b-now Fraktion abgestimmt

Abstimmungsergebnis:	10	Ja - Stimmen
	13	Nein - Stimmen
	2	Stimmhaltungen

Damit ist der Änderungsantrag der b-now-Fraktion abgelehnt.

Der Vorsitzende lässt sodann über den Ergänzungsantrag der FWG und CDU Fraktion abstimmen.

Diesem Ergänzungsantrag wird bei

17	Ja - Stimmen
8	Nein - Stimmen
0	Stimmenthaltung

zugestimmt.

TO-Punkt 13: Antrag der Fraktion b-now betr. „Aufnahme von alternativen Planungen zur Umsetzung der Erweiterungskapazität im Bereich der U3 im Rahmen des KiTA-Konzeptes in Schmitten“

Dieser Antrag wurde bereits unter TOP 12 gestellt.

TO-Punkt 14: Wahl der Vertreterin oder des Vertreters für den Regionalverband FrankfurtRheinMain

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für die Stelle der 1. Stellvertreterin oder Stellvertreter mehrere Wahlvorschläge vorliegen, es sich darüber hinaus um „mehrere unbesoldete, gleichartige Stellen“ im Sinne von § 55 Abs. 1 Satz 2 HGO handelt und daher, weil kein einheitlicher Wahlvorschlag vorliege, in einem Wahlgang nach den Grundsätzen der Verhältniswahl zu wählen ist. Das Auszählen der Stimmen durch den Wahlvorstand ergibt, dass Herr Hans Kilb zum 1. Stellvertreter im Regionalverband FrankfurtRheinMain gewählt ist. Über den Ablauf der Wahl und das Ergebnis ist eine Niederschrift gefertigt, die dem Originalprotokoll als **Anlage Nr. 2** beigefügt ist. Für das Auszählen der Stimmzettel hat der Vorsitzende die Sitzung in der Zeit von 21:22 Uhr - 21:25 Uhr unterbrochen.



Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung auf **Mittwoch, den 29. August 2018 im Dorfgemeinschaftshaus in Arnoldshain, 19:30 Uhr** terminiert sei.

Vorsitzender

Schriftführer

MITTEILUNGEN DES GEMEINDEVORSTANDES ZUR SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG AM 30.05.2018

1.2.1 Baumaßnahme Straßenbau sowie Erneuerung der Wasserleitung und tlw. Kanalleitung sowie Hausanschlüsse Altkönigstraße/ Weilbergstraße, Ortsteil Oberreifenberg

Die Submission der öffentlichen Ausschreibung hat am 09.03.2018 stattgefunden. Die Firma Jost und die Firma Feickert haben ein Angebot abgegeben. Der Auftrag wurde an die Firma Feickert, als günstigste und wirtschaftlichste Bieterin, mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 1.038.205,16 € erteilt. Das Ausschreibungsergebnis weicht unwesentlich von den Planansätzen ab. Mit den Arbeiten wurde am 02. Mai 2018.

1.2.2 Sanierung Treppe zwischen Schöne Aussicht/ Taunusstraße, Ortsteil Arnoldshain

Ausführende Firma ist die Firma Holzlehner, Usingen. Die Auftragssumme beträgt 49.029,19 €. Aus dem Kommunalinvestitionsprogramm stehen hierfür 50.129,29 € zur Verfügung. Die Arbeiten sind bis auf die Anbringung des Geländers abgeschlossen. Fertigstellungstermin ist der 01.06.2018

1.2.3 Quellsammelschacht Niederreifenberg/Oberreifenberg

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Der Quellsammelschacht wurde in Betrieb genommen.

1.2.4 Sanierung Brunhildestraße/Schmittener Straße L 3025 durch HessenMobil sowie Maßnahmen der Gemeinde Schmitten - Erneuerung der Wasserleitung, Barrierefreie Bushaltestellen, Erneuerung Gehwege

Die Verwaltungsvereinbarung zwischen HessenMobil und der Gemeinde Schmitten ist abgeschlossen. Der Auftrag an das Ingenieurbüro PIPlus, Bad Nauheim, wurde erteilt. Die Zuschussanträge werden derzeit erarbeitet. Die Umleitungsstrecke wird gemeinsam mit HessenMobil festgelegt.

WAHLNIEDERSCHRIFT

zur Wahl der **1. Stellvertreterin oder Stellvertreter für den
Regionalverband FrankfurtRheinMain**

der Gemeinde Schmitten im Taunus.

Verhandelt **Schmitten , den 30.05.2018**

1. Eröffnung der Sitzung:

Zu der heute anberaumten Sitzung sind die Gemeindevertreter ordnungsgemäß, rechtzeitig und unter Bekanntgabe der Tagesordnung geladen worden.

Als anwesend wurden festgestellt:	<u>25</u>	Gemeindevertreter
Als abwesend wurden festgestellt:	<u>0</u>	Gemeindevertreter
Davon fehlten entschuldigt:	<u>0</u>	Gemeindevertreter
unentschuldigt:	<u>00</u>	Gemeindevertreter

Die Beschlußfähigkeit der Gemeindevertretung wurde festgestellt.

2. Eröffnung der Wahlhandlung:

Der Vorsitzende eröffnet die Wahl um 21:22 Uhr.

3. Wahl der Beisitzer und des Schriftführers

Aus der Reihe der Wahlberechtigten wählten die Gemeindevertreter zu Beisitzern:

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. <u>Herrn Karl-Heinz Bös</u> | 2. <u>Herrn Rainer Löw</u> |
| 3. <u>Herrn Dr. Uwe Ewerdwalbesloh</u> | 4. <u>Herrn Roland Wilfing</u> |

Zum Schriftführer berief der Vorsitzende Herrn André Sommer

Die Beisitzer und der Schriftführer wurden von dem Vorsitzenden durch Handschlag verpflichtet. Vorsitzender, Beisitzer und Schriftführer bilden den Wahlvorstand.

4. Wahl:

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Wahl der 1. Stellvertreterin oder Stellvertreter

nach den Grundsätzen der Verhältniswahl - schriftlich und geheim durch verdeckte Stimmzettel - unter Zugrundelegung von Wahlvorschlägen zu erfolgen habe (§ 55 Abs. 3 HGO).

Folgende Wahlvorschläge wurden sodann vorgelegt und bekanntgegeben:

Wahlvorschlag 1	Hans Kilb
Wahlvorschlag 2	Siegfried Diehl
Wahlvorschlag 3	Ilona Fritsch-Strauß

Der Wahlvorstand überzeugte sich davon, dass die am Vorstandstisch aufgestellte Wahlurne leer war. Sodann wurden die verdeckten Stimmzettel von den einzelnen Wahlberechtigten in die Wahlurne gelegt.

Die Zahl der abgegebenen Stimmen betrug 25 und stimmte mit der Zahl der 25 Wahlberechtigten überein.

Hierauf verlas der Vorsitzende die auf den Stimmzetteln abgegebenen Stimmen für die Wahlvorschläge und reichte sie dem Beisitzer Karl-Heinz Bös weiter, der

sie bis zum Ende der Wahlhandlung aufbewahrte. Der Beisitzer Karl-Heinz Bös vermerkte in der Zählliste jeweils unter dem Wahlvorschlag, der die Stimme erhalten hat, die diesem Vorschlag zugefallene Stimme.

Durch Beschluß des Wahlvorstandes wurden für ungültig erklärt:

01 Stimmzettel. _____

5. Wahlergebnis:

Abgegeben wurden 25 Stimmen

ungültig waren hiervon 1 Stimmen

gültig waren 24 Stimmen

Von den gültigen Stimmen haben erhalten:

Wahlvorschlag 1 CDU 14 Stimmen

Wahlvorschlag 2 UBB 2 Stimmen

Wahlvorschlag 3 Grüne 8 Stimmen

zusammen 24 Stimmen

Regionalverband	Anteil	Aufteilung	Aufteilung	Gesamt
	Qoutient	Zahl	Bruch	
Hans Kilb	14	1,1200	1	1
Siegfried Diehl	2	0,1600		0
Ilona Fritsch-Strauß	8	0,6400	1	1
	24			2

Nach der Reihenfolge der aufgeführten Bewerber der Wahlvorschläge ist hiernach zum

1. Stellvertreter für den Regionalverband gewählt.

1. Herrn Hans Kilb

Die Gewählten, soweit sie anwesend waren, erklärten auf Befragen, dass sie die Wahl annehmen und unterschrieben zum Zeichen dessen



(Unterschriften der Gewählten)

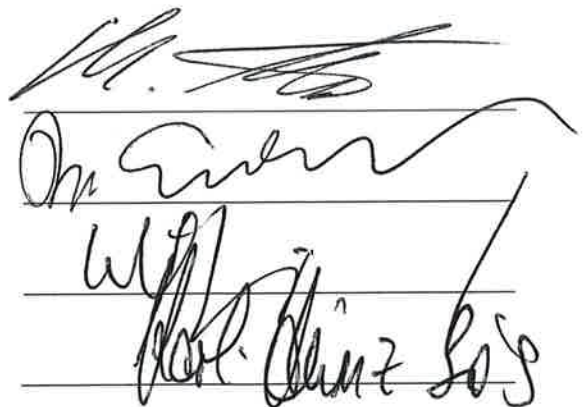
Vorstehende Verhandlung wurde verlesen, von dem Vorsitzenden, den Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt vollzogen.

Schmitten, den 30.05.2018

Der Vorsitzende der
Gemeindevertretung



Die Beisitzer



Der Schriftführer